

Für einen erfolgreichen Start

Tagtäglich gehen wir an unserem Arbeitsplatz mit Menschen um. Und das in meist sehr engem, intensiven Kontakt. Die Menschen kommen vielfach zu uns, weil sie sich in ihrem Befinden beeinträchtigt fühlen, oft genug sind sie gehemmt, beschämt, haben Angst. Das erfordert besonderes Fingerspitzengefühl, auf das wir in unserer Berufsausbildung nicht oder nur sehr unvollkommen vorbereitet werden. Hier gilt die Regel: „Man wächst an seinen Aufgaben“.

Wir wollen Ihnen ein wenig beim Wachsen helfen. Wechseln Sie doch z. B. einmal mit Katrin Rinke die Perspektive. Sicher finden auch Sie dabei so manchen neuen Blickwinkel auf die Eindrücke, die Sie und das Praxisumfeld bei Ihren Patienten hinterlassen (können). Oder rekapitulieren Sie noch einmal mit Florian Gierl, wie die Patienten bei Ihnen zur Behandlung geholt und wieder verabschiedet werden. Alles im grünen Bereich?

Auch die Kommunikation einer Praxis nach außen spielt eine immer gewichtigere Rolle. Hat Ihre Praxis eine eigene Homepage? Und ist sie auch optimal aufgebaut und gestaltet? Hierzu bietet Ihnen Christa Maurer vielleicht wertvolle Anregungen.

Eine andere Frage: Wie geht es uns denn dabei, all die vielfältigen täglichen Anforderungen zu erfüllen? Da kommt das Thema Burn-out ins Spiel, das sehr umfangreich von Esther Oberle-Ruegger dargestellt wird.

Sie sehen, das Jahr 2013 startet bei uns mit einem bunten Strauß für Sie, der mit den oben angesprochenen Themen lange nicht vollständig ist. Lassen Sie sich inspirieren und haben Sie viel Spaß bei der Lektüre!

Einen guten Jahresanfang wünscht Ihnen



Susanne Fath



Dr. Susanne Fath

Zahnärztin
MSc Parodontologie und
periimplantäre Therapie

Niedergelassen in eigener
Praxis in Berlin und
Chefredakteurin des
Quintessenz Team-Journals.